

GEMEINDE OTTENBACH



Editorial

Liebe Ottenbacherinnen
und Ottenbacher

Ereignisse, die den Alltag unserer Gesellschaft auf den Kopf stellen, sind auch bei uns möglich – auch wenn wir uns hier sicher fühlen. Deshalb ist es wichtig, gut vorbereitet zu sein.

Aus diesem Grunde wurden Notfalltreffpunkte (NTP) geschaffen.

Der Notfalltreffpunkt – Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall

Die Notfalltreffpunkte bilden im Ereignisfall für die betroffene Bevölkerung, welche Unterstützung benötigen, die erste Anlauf- und Informationsstelle. So dienen die NTP z.B. bei einem Kommunikationsausfall, bei dem die Blaulichtorganisationen (Polizei/Feuerwehr/Sanität) nicht mehr mit den gängigen Kommunikationsmitteln alarmiert werden können, die erste Kontaktstelle, um Notrufe absetzen zu können.

Für den Fall, dass eine oder mehrere Gemeinden (teil-)evakuiert werden müssen, dienen die NTP u.a. Personen,

die über keine Fahrgelegenheit verfügen, als Sammelpunkt für den Wegtransport ausserhalb des gefährdeten Gebiets.



Als Grundlage für die Notfalltreffpunkte dient das Bevölkerungsschutzgesetz (BSG), aus dem hervorgeht, dass u. a. die Grundversorgung der Bevölkerung sowie der Schutz, die Rettung und die Betreuung von Menschen und Tieren zu gewährleisten ist.

Dazu sind kommunale Absprachen mit den Behörden und den Einsatzorganisationen notwendig, um die Prozesse und Abläufe zuzuteilen und die Verantwortlichkeiten festzulegen.

Die Alarmierung für die Aktivierung der Notfalltreffpunkte erfolgt gemäss kantonalem Konzept und dabei grundsätzlich über die Einsatzleitzentrale (ELZ) der Feuerwehr/Sanität. Die Feuerwehr Ottenbach besetzt anschliessend umgehend den Notfalltreffpunkt.

Sollte es zu einem flächendeckenden Stromausfall kommen und seitens ELZ kein Aufgebot erfolgen, wird der Notfalltreffpunkt spätestens eine Stunde ab Feststellen des Stromausfalls

durch die Feuerwehr besetzt. Um die Feuerwehr später zu entlasten, wird der Notfalltreffpunkt in einer weiteren Phase durch Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung sowie unter Einbezug von Freiwilligen besetzt.

Standort

Sämtliche NTP-Standorte sind auf der Homepage www.notfalltreffpunkt.ch ersichtlich und allen involvierten Behörden und Partnerorganisationen bekannt.

Der Notfalltreffpunkt in Ottenbach befindet sich beim Gemeindesaal am Schulrain 12.

Schutzraum

In diesem Zusammenhang stellen Sie sich vielleicht die Frage, wo befindet sich mein Schutzraum.

Gemäss Bund steht jeder Einwohnerin und jedem Einwohner ein Schutzraumplatz zur Verfügung. Die Schutzräume in Ottenbach werden in einem regelmässigen Turnus überprüft. Das letztes Mal im Jahr 2022. Die Kontrollen betreffend Funktion, Dichtung, Material etc. wurden durch die Zivilschutzorganisation Albis durchgeführt. Unter www.schutzraumzuweisung.ch können Sie nachschauen, welcher

Schutzraumplatz Ihnen zugewiesen ist. Bei der Zuweisung wird darauf geachtet, dass Familien nicht getrennt werden. Deshalb kann es sein, dass sich der Schutzraum nicht in der Nähe der Wohnung befindet.

Notvorrat

Auch sollte jeder Haushalt einen Notvorrat bereithalten.

Unter www.bwl.admin.ch/bwl/de/home/themen/notvorrat.html publiziert das Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung (BWL) eine entsprechende Liste mit weiteren nützlichen Angaben.

Info

Zusätzliche Informationen zum Notfalltreffpunkt erhalten Sie mit einem Flyer in alle Haushalte in den nächsten Wochen. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung wenden.

In der Hoffnung, dass wir den Notfalltreffpunkt nie brauchen, aber dafür vorbereitet sind, grüsse ich Sie herzlich.

Hans Hanselmann
Sicherheitsvorstand

Neues aus Politik und Verwaltung

Aktuelle Lage der Strassen-Projekte

Nach der feierlichen Eröffnung am 2./3. Juni 2023 werden die Bauarbeiten beim Zubringer noch etwas anhalten. Die beauftragten Unternehmen werden in den kommenden Wochen diverse abschliessende Arbeiten auszuführen haben, wie Umgebungsarbeiten oder Abbau der Installationsplätze. Danach rücken folgende Vorhaben in den Vordergrund:

Zentrumsgestaltung

Bis Anfang Juni liegt das Projekt mit dem technischen Bericht und den zugehörigen Plänen gemäss §16 und 17 Strassengesetz auf. Während der Auflage konnten die Unterlagen nicht nur im Gemeindehaus oder auf der Gemeindefwebseite eingesehen, sondern auch via QR-Code, die an verschiedenen Stellen auf dem heutigen Dorfplatz verteilt waren, direkt vor Ort studiert werden. Dem Aufruf für Ideen zur künftigen Nutzung des Spritzenhäuschen im letzten Ottebächler sind

verschiedene Ottenbacherinnen und Ottenbacher gefolgt. Die eingereichten Vorschläge werden nun vom Ausschuss diskutiert und geprüft.

Tempo-30-Zonen

Muri- und Affolternstrasse

Für die Neugestaltung der zu Gemeindestrassen abklassierten Kantonsstrassen-Abschnitte werden in diesen Tagen die Planer bestimmt, welche die Detailplanung ausarbeiten werden. Anschliessend wird diese gemäss §16 und 17 Strassengesetz aufgelegt. Mit einer Realisierung ist hier frühestens 2025 zu rechnen.

Instandsetzung Jonen-/Affoltern-/Rickenbacherstrasse

Das vom Kanton verantwortete Projekt ist aufgrund einer Einsprache weiterhin bis zur Entscheidung des Verwaltungsgerichts blockiert.

Instandsetzung Zwillikerstrasse

Die Auflage des Mitwirkungsverfahrens gemäss §13 Strassengesetz hat zu einigen Vorschlägen geführt. So haben verschiedene Personen und Gruppierungen die Einführung einer Tempo 30-Strecke, wie auf der Achse Jonen-/Affoltern-/

Rickenbacherstrasse gefordert. Dieses Anliegen wurde einerseits mit Lärmverminderung und erhöhter Sicherheit (insbesondere auf dem Schulweg entlang der Strasse) begründet. Andererseits wurde argumentiert, dass die Tempo 30-Strecke den Widerstand und die Verlagerung auf den Zubringer zusätzlich erhöhen, respektive den Verkehrsdruck auf das Dorfzentrum weiter reduzieren wird. Die zuständigen kantonalen Stellen werden die verschiedenen Einwendungen prüfen.



Heutiges Dorfzentrum Blick Richtung Zwillikerstrasse

Personelles Gemeindeverwaltung

Anfang April 2023 hat Davide Salerno die Leitung des Steueramtes Ottenbach übernommen. Gerne steht er Ihnen bei Fragen oder anderen Anliegen im Bereich Steuern zur

Verfügung. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam heissen Davide nochmals herzlich willkommen.

Bibliothek

Aus der Bibliothek müssen wir einen Weggang verkünden: Unsere langjährige Mitarbeiterin Karin Koller wird die Bibliothek per Ende Mai 2023 verlassen. Sie bereicherte das Bibi-Team seit April 2017 und begeisterte unsere Schulkinder für die Bücher und das Lesen. Wir bedauern den Weggang von Karin Koller sehr und wünschen ihr für die Zukunft von Herzen alles Gute.

Als Nachfolgerin konnte Frau Michaela Späni gewonnen werden. Sie kennt die Bibliothek Ottenbach bereits sehr gut. Wir freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit. Michaela Späni wird ab Juni 2023 in der Bibliothek anzutreffen sein. Wir heissen Michaela herzlich willkommen und wünschen ihr bereits jetzt einen guten Start.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Für die Gemeindeverwaltung gelten aktuell folgende Öffnungszeiten:

Montag	14.00 bis 18.30 Uhr
Di bis Do	08.30 bis 11.30 Uhr
Freitag	geschlossen

Sehr gerne bieten wir nach Vereinbarung Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten an. Für die Meldung von Todesfällen wird auf dem Anrufbeantworter eine Pikettnummer bekannt gegeben.

Schalterschliessungen der Gemeindeverwaltung im Mai 2023

An folgenden Daten bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen:

Auffahrt, 18. Mai 2023

ganzer Tag geschlossen

Pfingstmontag, 29. Mai 2023

ganzer Tag geschlossen

Interessantes aus den letzten Gemeinderatssitzungen

- Folgenden Personen wurde unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der Einbürgerungsbewilligung des Bundes das Gemeindebürgerrecht

Ottenbach erteilt:

Singh, Davinder, geb. 1979, von Indien

Singh, Dilmeet, geb. 2015, von Indien

Singh, Jasmeet, geb. 2012, von Indien

- Genehmigung eines Verpflichtungskredits (gemäss Bruttoprinzip) im Umfang von Fr. 102'594.03 als gebundene Ausgabe für den Betrieb einer temporären Asylunterkunft in der Zivilschutzanlage Obfelden.

Behördensprechstunden 2023

Haben Sie ein Anliegen oder Fragen an den Gemeinderat Ottenbach?

Die zweimonatlich stattfindende Behördensprechstunde bietet Ihnen die Gelegenheit, diese unbürokratisch anzubringen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

- **Montag, 5. Juni 2023** mit Gemeindepräsidentin Gabriela Noser Fanger und Sozialvorsteher Ronald Alder
- **Montag, 4. September 2023** mit Sicherheitsvorstand Hans Hanselmann und Finanzvorsteher Franz Zeder
- **Montag, 20. November 2023** mit Gemeindepräsidentin Gabriela Noser Fanger und Schulpräsidentin Gioia Schwarzenbach Wälti

jeweils zwischen 17.30 und 18.30 Uhr
im Gemeindehaus.

Nächste Gemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet am **Donnerstag, 15. Juni 2023, um 19.30 Uhr** statt.

Zur Behandlung gelangt folgendes Geschäft:

Genehmigung Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Ottenbach

Die detaillierte Einladung finden Sie rechtzeitig auf unserer Website www.ottenbach.ch.

Weitere Gemeindeversammlungen im Jahr 2023:

- Do, 28.09.2023, 19.30 Uhr
Termin für ausserordentliche Gemeindeversammlung
- Do, 30.11.2023, 19.30 Uhr
Budgetgemeindeversammlung

Bitte reservieren Sie sich die Termine bereits jetzt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Nächste Wahlen und Abstimmungen Wahlen und Abstimmung

18. Juni 2023

Eidgenössische Abstimmungsvorlagen

Am 18. Juni kommen drei eidgenössische Vorlagen an die Urne. Die Vorlage 3 kommt nur zur Abstimmung, wenn das gegen sie ergriffene Referendum zustande kommt. Der Beschluss des Bundesrats steht somit unter Vorbehalt.

1. Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen) (BBl 2022 3216);
2. Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG) (BBl 2022 2403);
3. Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz) (AS 2022 817).

Kantonal kommt eine Vorlage der Römisch-katholischen Kirche zur Abstimmung. Im Synodalwahlkreis II Stadt Zürich (Stadtkreise 3 und 9) kommt es ausserdem zu einem zweiten Wahlgang für die Evangelisch-reformierte Kirchensynode.

Am 18. Juni 2023 finden keine kantonalen Volksabstimmungen statt.

Aktuelles aus der Hochbaukommission

Seit der letzten Ausgabe wurden keine Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren erteilt. Die Hochbaukommission bewilligte kleinere Vorhaben im Anzeigeverfahren.

Aktuelles aus der Abteilung Sicherheit

Wildtierunfall – was tun?

Bei einem Unfall mit einem Tier ist gemäss Gesetz immer unverzüglich der Besitzer oder die Polizei über Telefon 117 zu benachrichtigen. Wer die Meldung unterlässt, macht sich strafbar.

Auch den aufmerksamsten Fahrzeuglenker*innen kann eine Kollision

mit einem Tier passieren, was noch keine Folgen hat. Denn Tiere achten nicht auf den Verkehr und erkennen Strassen meist nicht als Gefahr. Angefahrene, nicht sofort getötete Wildtiere flüchten häufig verletzt und verenden nicht selten qualvoll.

Kommt es zu einer Kollision mit einem Wildtier, ist unverzüglich die Polizei über die Notrufnummer 117 zu informieren. Diese bietet den zuständigen Jäger auf, der das tote Tier versorgt oder das verletzt geflüchtete Tier nachsucht. Ein verletztes Wildtier wird grundsätzlich erlöst und darf nicht durch einen Tierarzt behandelt werden. Der aufgebotene Jäger stellt bei einem Schaden am Fahrzeug das für die Versicherung notwendige Unfallprotokoll aus.

Die Missachtung der Meldepflicht (Fahrerflucht nach einem Wildunfall) hat rechtliche Konsequenzen und wird bestraft. Nebst dem pflichtwidrigen Verhalten nach einem Verkehrsunfall könnten Sie sich auch der fahrlässigen Tierquälerei schuldig machen.

Richtiges Verhalten bei Wildunfällen

1. Anhalten und Warnblinker einschalten.
2. Unfallstelle sichern (Pannendreieck)
3. Polizei über die Notrufnummer 117 benachrichtigen.
4. Sich dem verletzten Tier nicht annähern (Distanz halten).
5. Eintreffen von Polizei, Wildhüter, Jäger abwarten.

Helfen Sie mit, Unfälle mit Tieren zu verringern. Fahren Sie vorausschauend, angepasst und vernünftig. Ein Wildtier kommt selten allein.

Geschwindigkeitskontrollen der Kantonspolizei Zürich

Die Kantonspolizei Zürich hat folgende Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt:

- An der Jonenstrasse, Höhe Steinerstrasse
Vom 22. Februar bis am 24. Februar 2023 wurden bei 6'866 gemessenen Fahrzeugen 23 Übertretungen registriert. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 61 km/h.

Dörrhüsl

Das Ottenbacher Dörrhüsliteam ist ab dem 31. Juli 2023 wieder für Sie da!



Auch dieses Jahr wird das Dörrteam, Madeleine Leibacher und Raina Thali, bemüht sein, Ihre frischen Produkte sorgfältig und einwandfrei zu dörren. Damit Ihnen Ihr Gedörrtes lange Freude bereitet und der Dörrbetrieb optimal ablaufen kann, bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:

- Nur gesundes und reifes Obst und Gemüse ergibt ein gutes Endprodukt.
- Das Rohmaterial muss zugerüstet angeliefert werden, d. h. halbiert, in Schnitze oder Ringe geschnitten, Bohnen unbedingt blanchieren (wie zum Tiefkühlen).
- Eine Voranmeldung ab 10 kg Frischgut erlaubt uns einen optimierten Dörrbetrieb und erspart Ihnen lange Wartezeiten (Raina Thali, Tel. 044 322 66 46/ 079 791 58 63 oder Madeleine Leibacher, 079 354 50 26/ 056 543 10 21).

- Haben Sie vor dem 31. Juli 2023 bereits grössere Mengen (über 10 kg) an Dörrgut, dann kontaktieren Sie uns.
- Die Preise verstehen sich per kg Frischgut und sind bei der Anlieferung zu bezahlen.
- Weitere Informationen erhalten Sie von uns im Dörrhüsli oder auch telefonisch.

Öffnungszeiten

Ab dem 31. Juli bis 30. Oktober 2023, letzte Abholung am 2. November 2023

Montag und Donnerstag:
17.30 - 18.30 Uhr

Pilzkontrolle

Sind Sie unsicher, ob Ihre gesammelten Pilze geniessbar sind? Lassen Sie Ihre Pilzernte zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihrer Familie und Freunde kontrollieren.

Die Pilzkontrolle der Gemeinde Ottenbach ist kostenlos. Sammeln Sie nur Ihnen bekannte Pilze und bringen Sie alle gesammelten Pilze zur Kontrolle. Schneiden Sie die Pilze nicht ab, sondern drehen Sie diese aus der Erde. Wichtige

Bestimmungsmerkmale befinden sich am Fuss und am Stiel des Pilzes. Weisen Sie die Pilze bitte nach Arten Sortiert und vorgeputzt vor.

Durch massvolles und richtiges Pflücken tragen Sie dazu bei, dass die Pilze ihre wichtige Funktion im Ökosystem des Waldes erfüllen können.

Öffnungszeiten

ab 14. August bis Oktober 2023

Samstag: 17.00 - 18.00 Uhr

Sonntag: 17.00 - 18.00 Uhr

Montag - Freitag: nach telefonischer Vereinbarung

Pilzschutz – Schonzeit und zulässige Mengen

Das Sammeln von Pilzen ist im Kanton Zürich vom 1. bis und mit 10. eines jeden Monats verboten. An den übrigen Tagen darf höchstens 1 kg pro Person gesammelt werden.

Pilzkontrolleurin

Frau Pamela Rösch

Feldweg 5

8916 Jonen

Tel. 056 634 14 71

Email: pam_roesch@gmx.ch



Aktuelles aus der Abteilung

Soziales

Der Krieg in der Ukraine ist noch nicht beendet und inzwischen erreichen uns auch wieder Flüchtlinge aus anderen Kriegs- und Katastrophengebieten. Als Massnahme wurde die Asylquote durch die Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich per 1. Juni 2023 von 0.9 auf 1.3 Prozent erhöht. Für die Gemeinde Ottenbach bedeutet dies eine zusätzliche Aufnahme von 12 Personen. Die Unterbringung stellt die Gemeinden vor eine grosse Herausforderung. Auch die Gemeinde Ottenbach ist auf der Suche nach Wohnraum, welcher durch den Sozialdienst Bezirk Affoltern gemietet werden kann.

Vermieten Sie eine Wohnung, ein Studio oder eine Einliegerwohnung? Durch die Zunahme der Flüchtlinge und die damit verbundene Erhöhung der Aufnahmequote sucht die Gemeinde Ottenbach dringend nach Wohnungen. Ihr Vertrags- und Mietpartner ist der Sozialdienst Bezirk Affoltern. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Engagement und herzliche Grüsse

Gemeinde Ottenbach

Abteilung Soziales

Hilfe leisten – Integration ermöglichen

Anfang Mai wird die Zivilschutzanlage in Obfelden eröffnet und geflüchteten Menschen ein vorübergehendes zu Hause bieten.

Haben Sie Interesse an Menschen und an anderen Kulturen? Wollen Sie ihnen etwas Zeit schenken und etwas bewegen?

Für die Begleitung im Alltag, gemeinsames Kochen, Deutsch üben, Freizeitaktivitäten, etc. suchen wir im Auftrag der Gemeinden engagierte Freiwillige.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse sowie Ihre Kontaktaufnahme.

Jana Weiss

jana.weiss@weissprojekte.ch

076 465 81 08

Aktuelles aus der Abteilung

Liegenschaften

Geschäftsräume Affolternstrasse 5 (Neuhof) ab 1. August 2023 zu vermieten

Die gemeindeeigenen Geschäftsräume an der Affolternstrasse 5 (Neuhof) sind ab 1. August 2023 zu mieten. Dies umfasst ein Ladenlokal im EG (112 m2), 3 Räume im UG (total 122 m2), Nutzung des WC im OG, Lift sowie 4 Parkplätze.

Sind Sie interessiert? Dann melden sich bei der Gemeinde Ottenbach, Abteilung Liegenschaften, Affolternstrasse 3, 8913 Ottenbach oder finanzen@ottenbach.ch.

**Aus der
Energiekommission**

Öffentliche Energieversorgung für E-Mobilität

Die aktuellen Diskussionen zur Elektromobilität werden auch in Ottenbach genau beobachtet.

Eine von der Standortförderung Knonauer Amt beauftragte Studie hat Szenarien erstellt, mit welchem Anteil an elektrifizierten Fahrzeugen in den nächsten Jahren zu rechnen ist. Der gesamte zusätzliche Strombedarf in den nächsten Jahren soll dadurch auf bis zu 4000 MWh im Jahr 2037 steigen (Abbildung 1). Aktuell liegt der Gesamtstromverbrauch für Ottenbach bei rund 8000 MWh jährlich. Auf dieser Basis könnte der Gesamtverbrauch 12000 MWh erreichen. Interessant: Dieser Verbrauch entspricht dem Bedarf, den Ottenbach zuletzt im Jahr 2009 hatte. Die 4000 MWh könnten mit ungefähr 200 Photovoltaikanlagen abgedeckt werden, also ca. jedes 5. Haus in Ottenbach. Insgesamt könnten so jährlich ca. 1 Million Liter Treibstoff oder 2400 Tonnen CO2-Emissionen eingespart werden (im Jahr 2035).

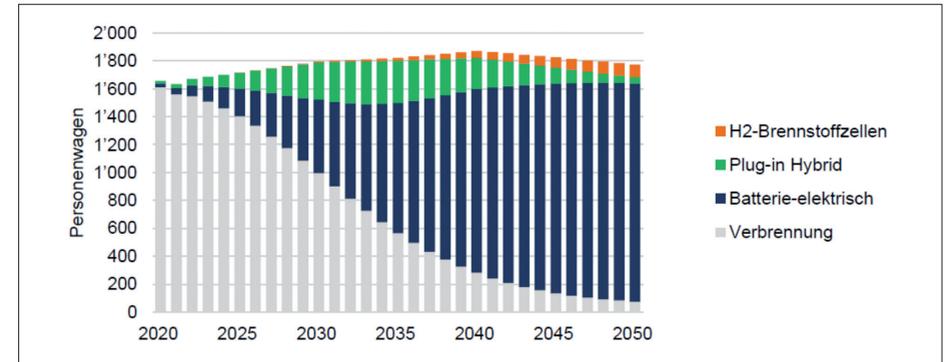


Abb. 1 Szenario Entwicklung Personenwagenbestand in Ottenbach nach Antriebstechnologie

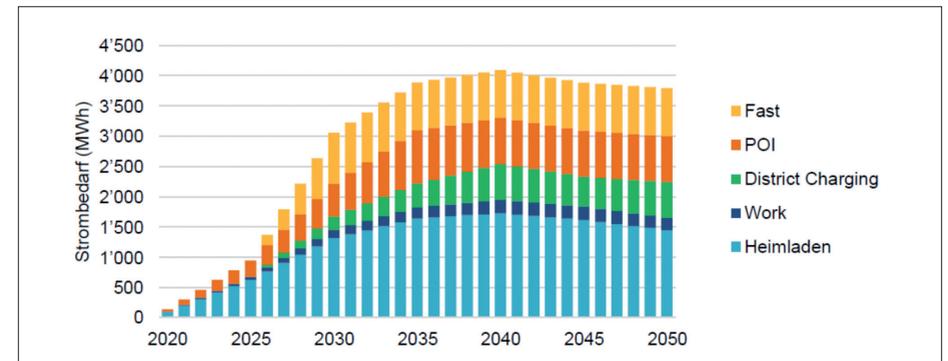


Abb. 2 Szenario Entwicklung Strombedarf für Elektromobilität in Ottenbach

Neben der grundsätzlichen Frage, wie und wo der benötigte Strom produziert wird, wird hier vor allem die Aufmerksamkeit auf die Lademöglichkeiten fokussiert (Abbildung 2).

Grundsätzliche Fragen sind:

- Wo werden die Fahrzeuge geladen?
- Welcher Strombedarf muss abgedeckt werden?

- Zu welcher Tageszeit wird geladen?
- Gibt es einen Bedarf an öffentlichen Ladestationen?

Heute gibt es in Ottenbach eine öffentliche Ladestation bei der Firma Ackermann. Die oben genannte Studie hat einen Bedarf von acht Ladestationen schon im Jahr 2025 ermittelt.

Wichtige Aspekte:

- Die meisten Autos werden zuhause oder bei der Arbeit geladen.
- Der Bedarf an öffentlicher Versorgung soll mit mittelgrossen Stationen (11-22kW) abgedeckt werden (sogenanntes District Charging).
- Die Örtlichkeiten der Stationen sollten mit der Verkehrsplanung und der Raumplanung abgestimmt sein (z.B. kein Mehrverkehr in beruhigten Zonen).

Ein weiterer Aspekt sind die Infrastrukturkosten. Die Erfahrung zeigt, dass die Bereitstellung von Strom oft teurer ist als die Ladestation, weil dazu meist im Erdreich Kabel verlegt werden müssen. Aktuell werden all diese Themen auch im Zusammenhang mit der Dorfplatzgestaltung abgeklärt und auf ihre Sinnhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit untersucht.

Auf der Kostenseite wird aktuell das Förderprogramm des Kantons verabschiedet, welches sowohl Unterstützung für öffentliche Ladestationen als auch für Ladestationen im privaten Bereich bereitstellt. Leider ist die genaue Definition der

Förderbedingungen zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Interessenten für Fördermöglichkeiten für **private Ladestationen** können sich informieren unter

Förderprogramm Ladeinfrastruktur | Kanton Zürich (zh.ch)
<https://www.zh.ch/de/mobilitaet/gesamtverkehrsplanung/dinamo/foerderprogramm-ladeinfrastruktur.html>

Aus der Natur- und Landschaftsschutzkommission

Im Zusammenhang mit dem ersten Konzept von «Naturnetz Knonaueramt» zum Thema «Neophyten» sucht die NLK Freiwillige für kommende Einsätze zur Regulierung von invasiven Pflanzenarten. Solche Einsätze finden in der Regel an einem Samstag statt und dauern zwei bis vier Stunden.

In diesem Zusammenhang wird es am **Samstag, 2. September 2023**, auf dem Dorfplatz einen Infostand zum Thema «Neophyten» geben.

Weitere Details folgen und werden im Veranstaltungskalender aufgeschaltet.

Wer an solchen Einsätzen teilnehmen möchte, meldet sich bitte per Mail an dominique.schmuki@hotmail.com.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir eine Gruppe zusammenstellen können.

Dominique Schmuki, Natur- und Landschaftsschutzkommission Ottenbach

Einsam? Gemeinsam! Theaterstück – Austauschrunde – Anregungen

Mittwoch, 14. Juni 2023, 14.30 bis 17.00h, Reformiertes Chilehuus, Zürichstrasse 94, Affoltern am Albis

Wir Menschen lieben Gesellschaft, Beisammensein mit Familie und Freunden. Je nach Lebenssituation wird dieses Bedürfnis aber nicht erfüllt. Einsamkeitsgefühle kennt jeder, das ist menschlich. Die Hintergründe können verschieden sein. Manchmal braucht es jedoch gar nicht so viel, um einen Stein ins Rollen zu bringen ... Vier Senioren/-innen führen in einem

kurzen Theaterstück unterhaltsam und zum Nachdenken anregend ins Thema ein. Danach findet eine moderierte Austauschrunde zu Erfahrungen, Wünschen und Ideen statt.

Die Stadt Affoltern am Albis und die reformierte Kirche Knonaueramt laden Sie zum Abschluss der Veranstaltung herzlich zu einem geselligen Zvieri ein.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns auf Sie.

Anmeldung bis 5. Juni an:

Lucia Sidler, Tel. 044 552 01 88, Mail: lucia.sidler@ref-knonaueramt.ch

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob eine Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Affoltern zum Kirchgemeindehaus und zurück gewünscht wird.

Das Projekt «Ich achte auf mich – Gesundheitskompetenz im Alter» des ISGF Zürich (www.einsamkeit-im-alter.ch) wird gefördert von den Stiftungen Gesundheitsförderung Schweiz, MIGROS Kulturprozent, Walder Stiftung und Beisheim Stiftung.

Abfallkalender Juni und Juli 2023

- Grüngutabfuhr Dienstag ab 07:00 Uhr
- Kehrichtabfuhr Mittwoch ab 07:00 Uhr
- Sonderabfallsammlung Affoltern a. A., 04.07.2023, 08.00-11.30 Uhr, ÖKI-HOF, Schmid AG

Juni		Juli	
1 Do		1 Sa	
2 Fr		2 So	
3 Sa		3 Mo	27
4 So		4 Di	
5 Mo	23	5 Mi	
6 Di		6 Do	
7 Mi		7 Fr	
8 Do	Fronleichnam	8 Sa	
9 Fr		9 So	
10 Sa		10 Mo	28
11 So		11 Di	
12 Mo	24	12 Mi	
13 Di		13 Do	
14 Mi		14 Fr	
15 Do		15 Sa	
16 Fr		16 So	
17 Sa		17 Mo	29
18 So		18 Di	
19 Mo	25	19 Mi	
20 Di		20 Do	
21 Mi		21 Fr	
22 Do		22 Sa	
23 Fr		23 So	
24 Sa		24 Mo	30
25 So		25 Di	
26 Mo	26	26 Mi	
27 Di		27 Do	
28 Mi		28 Fr	
29 Do		29 Sa	
30 Fr		30 So	
		31 Mo	31



Primarschule Ottenbach

PSO Aktuell

Externe Schulevaluation

Schuljahr 2022 / 2023

Ende Januar wurde unsere Schule von der Fachstelle für Schulbeurteilung während dreier Tage besucht und evaluiert. Nun liegt der Abschlussbericht vor. Wir sind sehr erfreut, dass die Primarschule Ottenbach viele der geprüften Qualitätsansprüche umfassend erfüllt und eine gesamthaft positive Beurteilung erfahren hat. Der Evaluationsbericht weist dennoch auch auf verschiedene Handlungsfelder hin. Die aus der Evaluation gewonnenen Erkenntnisse werden wir in die Schulentwicklung einfließen lassen. So tragen diese Rückmeldungen dazu bei, die Schulqualität auf verschiedenen Ebenen zu sichern und weiterzuentwickeln.

Umfassende Informationen zum Evaluationsbericht finden Sie auf der Webpage der Schule www.ps-ottenbach.ch.

Projektwoche

Die anstehende Projektwoche vom 22. – 26. Mai 2023 findet unter dem Motto «Entdeckungsreise» statt. Dieses Motto wird thematisch unterschiedlich auf den Stufen umgesetzt. Im nächsten Ottebächler werden Sie Beispiele aus dieser Projektwoche entdecken können.

Besten Dank



An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 30. März 2023, wurde der Verpflichtungskredites für den Umzug der Krippe der Kindertagesstätte Lollipop ins Gebäude am Schulweg 1, Ottenbach genehmigt. Dafür möchte sich die Schule bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern herzlich bedanken.

*Schulleitung und Schulpflege
Primarschule Ottenbach*